

Dorfentwicklungsplan Immensen: Ortsrat folgt der Linie der SPD!

In Folge der verhängten Haushaltssperre wurden die Mittel für den Dorfentwicklungsplan Immensen gestrichen. Die Verwaltung der Stadt Lehrte hat alternativ vorgeschlagen, die Dorfentwicklung über Fördermittel der Landesentwicklung (ArL) weiter zu betreiben. Dieses ist für einzelne Dörfer jedoch nicht möglich. Deshalb müssten die Dörfer Immensen, Arpke und Sievershausen zusammen als „Dorfregion“ betrachtet werden.

Das hält die SPD Immensen aus verschiedenen Gründen für falsch.

Nach ihrer Einschätzung ist eine individuelle Betrachtung des Ortes Immensen unumgänglich, da die vorherrschenden Defizite im Vergleich zu den anderen Dörfern erheblich sind.

Im Rahmen des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) der Stadt Lehrte wurde bereits im Jahr 2015 beschlossen, daß Immensen als erster Ortsteil im Rahmen eines Starterprojekts einen sogenannten Dorfentwicklungsplan erhält. Die zentralen Punkte dieses Plans waren das Gegensteuern der fehlenden Nahversorgung, die Ausschreibung eines Neubaugebietes sowie die Bekämpfung des stark belastenden Durchgangsverkehrs und der Verödung des Dorfkerns.

Bei der von der Verwaltung vorgeschlagenen zusammengefassten Betrachtung der drei Orte (Dorfregion) bleibt zu befürchten, daß die Immenser Defizite wie folgt kompensiert werden.

- Warum einen Nahversorger in Immensen fördern, wenn dieser in Arpke und Sievershausen bereits vorhanden ist?
- Warum ein Baugebiet in Immensen ausschreiben, wenn dieses in Sievershausen bereits zur Verfügung steht?

Der Ortsrat Immensen hat in seiner Sitzung vom 06.06.2016 über den Beschlussantrag zum Dorfentwicklungsplan für die Dorfregion (Immensen, Arpke, Sievershausen) diskutiert und abgestimmt. Ergebnis: Der

Beschlussantrag wurde mehrheitlich mit 5 Gegenstimmen, einer Ja-Stimme und einer Enthaltung abgelehnt.

Der Ortsrat hat diese Ablehnung damit begründet, daß Immensen „jetzt“ die im ISEK beschriebenen Zuwendungen benötigt. Darüber hinaus würden die spezifischen Immenser Interessen aus Sicht der Mehrheit des Orsrates unter Betrachtung als Dorfgemeinschaft nur äußerst unzureichend gewürdigt.

Stattdessen hat die SPD Fraktion des Orsrates einen neuen Antrag eingebracht, der zu 100% die Freigabe der Haushaltsmittel für den bereits durch den Lehrter Rat beschlossenen Dorfgemeinschaftsplan für Immensen aus 2015 fordert.

Dieser Antrag wurde vom Ortsrat mit 6 Ja-Stimmen sowie einer Gegenstimme der CDU Fraktion mehrheitlich angenommen. Der Ortsrat Immensen möchte nach Ablauf der Haushaltssperre alle hier genannten Maßnahmen umgesetzt wissen. Er geht davon aus, daß es hierfür im ungünstigsten Fall nur zu einer zeitlichen Verschiebung der bereits beschlossenen Maßnahmen kommt.

Aus Sicht der SPD Immensen ist dies der einzige Weg, die oben genannten Probleme für den Ort zu beheben.

SPD Immensen - Der Vorstand

Herausgeber: SPD Immensen – Der Vorstand
Pressesprecher: Björn Bähre
0172-4388726
B.Baehre@spdimmensen.de